

auf Rhodos drängten 1314 und erneut bald nach 1332¹⁷ darauf, einen Kanzler zu etablieren, bei dessen Bestellung der Konvent ein Mitspracherecht beanspruchte. Doch die Meister vereitelten dies. Belegt ist 1316 bis 1320 Fr. Pierre de l'Ongle, benannt nach einem Ort in der Nähe von Sisteron. Schon 1317 erhielt er durch Papst Johannes XXII. das Priorat Toulouse. Später wurde er Prior von Saint-Gilles und Provence. Gestorben ist er 1332 als Prior von Toulouse und Stellvertreter des Meisters Fr. Hélon de Villeneuve im Westen¹⁸. Während Fr. Hélon sich von 1319 bis 1332 im Westen aufhielt, um die Übernahme des Templerbesitzes zu organisieren, leitete seine Kanzlei Fr. Pietro dei Pattarini aus Imola. Er war zunächst Laie, Professor beider Rechte, und diente dem Orden als Gesandter und Rechtskundiger. Ab 1323 aber war er Ordensbruder und wurde bei Urkunden des Meisters als dessen für die Ausstellung verantwortlicher *socius* oder *famulus* genannt. 1327 wurde Fr. Pietro Prior von Rom, und 1330 verstarb er. Danach betraute der Meister wiederum Mitglieder seiner Umgebung mit der Kontrolle der Urkundenausstellung, 1329 den *iurisperitus* Franciscus Caisii, 1332 Jacobus Barumundi, beides Laien, aber *consiliarii* und *familiares* des Meisters. 1360 wird Fr. Pierre de Meyronnes, Komtur von Avignon, als *socius et cancellarius* des Meisters genannt¹⁹. Von 1381 bis 1401 amtierte Fr. Mathieu de Saint George als Kanzler, ein *licentiatus in iure canonico*, sowohl bei dem Meister Fr. Juan Fernández de Heredia in Avignon als auch auf Rhodos²⁰. Weitere Kanzler des Ordens waren 1413 Fr. Pierre le Clerc²¹, 1420 Michel Paquant, damals zugleich des Meisters Sekretär²², und 1421 bis 1434 François-Jean d'Aix, letzterer ein *legum doctor*²³.

40,1, 1996) S. 47f.; DERS., Die Urkunden der lateinischen Könige von Jerusalem (MGH Diplomata regum Latinorum Hierosolymitanorum 1, 2010) S. 15–18.

17) LUTTRELL (wie Anm. 14) S. 409, 415.

18) LUTTRELL (wie Anm. 14) S. 409f.

19) Anthony LUTTRELL, The Hospitallers' Historical Activities: 1400–1530, *Annales de l'Ordre Souverain Militaire de Malte* 25 (1967) S. 145–150, hier S. 145 mit Anm. 6, Nachdruck in: DERS., *Latin Greece, the Hospitallers and the Crusades 1291–1440* (1982) Nr. 2.

20) Anthony LUTTRELL, The Hospitallers' Historical Activities: 1291–1400, *Annales de l'Ordre Souverain Militaire de Malte* 24 (1966) S. 126–129, Nachdruck in: DERS., *The Hospitallers in Cyprus, Rhodes, Greece and the West 1291–1440* (1978) Nr. 17 S. 5; DERS., *Fourteenth-Century Hospitaller Lawyers*, *Traditio* 21 (1965) S. 449–456, hier S. 453 mit Anm. 31.

21) Documents (wie Anm. 5) S. 52f. Nr. 43.

22) LUTTRELL (wie Anm. 19) S. 145 mit Anm. 8.

23) Documents (wie Anm. 5) S. 74–76 Nr. 64; BORCHARDT (wie Anm. 3) S. 107.